

Ein Wahlprogramm



Köpenick-Treptow

**Edition
2026**

Die PARTEI

Der aktuell errichtete Bahnhof wird umbenannt in „Hauptbahnhof Köpenick (Eisern)“.

Die Ergänzung „(Eisern)“ erfolgt zur Würdigung einer lokalen Sprachtradition, nach

der sich nahezu jede Einrichtung durch entsprechende Kennzeichnung identitätsstiftend aufwerten lässt sowie zur eindeutigen Abgrenzung gegenüber weniger eisenhaltigen Bahnhöfen im Stadtgebiet.



Wir werden den Bezirk in Köpenick-Treptow umbenennen. Der schönere Teil vom Bezirk muss einfach am Anfang stehen, auch im alphabetischen Sinne ist es dann endlich richtig und es entspricht einfach dem Menschenverstand. Als Gegenleistung werden wir mehr (Party-)Boote in Treptow stoppen lassen.

Unser schöner Bezirk mag Baustellen, deshalb versprechen wir mehr Baustellen als die anderen. Keine Baustelle darf jemals wirklich fertig werden.

Weiterhin darf jede Person eine eigene Baustelle bekommen, unter dem Motto:

„Hier könnte Ihre Baustelle steh'n“



Schloßpark

Der Schloßpark wird zum Truppenübungsplatz.

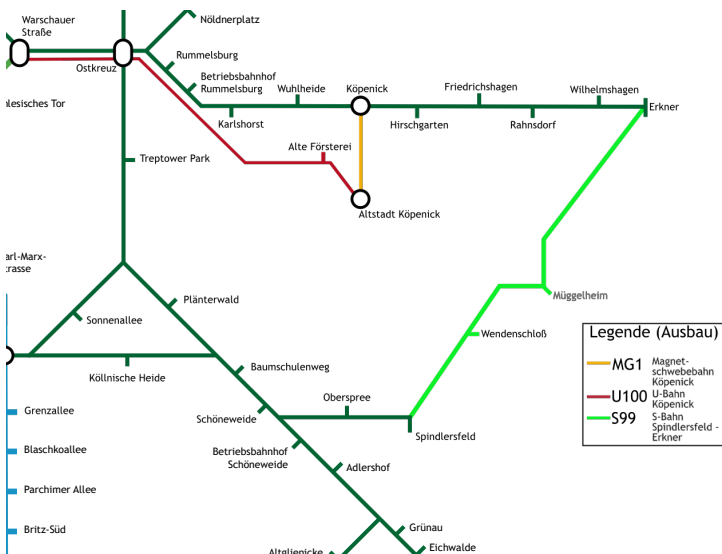
Warum? Warum denn nicht?

Wenn man schon unfreiwillig schießen muss, dann doch bitte in schönem Ambiente.



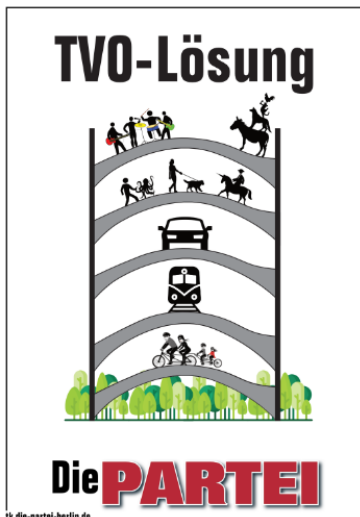
Der ÖPNV ist wichtig, wie soll man sonst aus der Kneipe nach Hause kommen?

Wir bauen eine U-Bahn von der Warschauer Straße in die Altstadt, eine Magnetschwebebahn vom Bahnhof in die Altstadt und eine S-Bahn-Linie von Spindlersfeld nach Erkner.



Was lange geplant wird wird endlich gut, ähm gebaut.

Wir fangen mit dem Bau der TVO an und berücksichtigen (fast) alle Gruppen. Unser Siegerentwurf hat für jede Gruppe eine eigene Ebene. Damit kommt sich keiner in die Quere und es wird weniger teures Bauland verbraucht. Außerdem können wir somit bei Bedarf neue Ebenen drauf setzen z.B. für eine Schnellbootverbindung von Marzahn weg.





Offiziere der Bundeswehr sollen die Möglichkeit haben, ihre Arbeit aus dem Home-Office zu machen, um Arbeit und Familie besser vereinbaren zu können.

Co-Working-Space FEZ



Um Kinder frühzeitig auf die moderne Arbeitswelt vorzubereiten, wird das FEZ in einen Co-Working-Space umgewandelt.

Basteln findet weiterhin statt, allerdings in agilen Projektteams.

Schlangen vor Bürgerämtern werden gefördert:

Warteschlangen gelten künftig als wichtiger sozialer Begegnungsraum. Termine würden diesen Charakter gefährden und werden daher nur in Ausnahmefällen vergeben.



Wuhlheide-Airport

Die Wuhlheide wird zum Flughafen:

Da der BER trotz erheblicher Investitionen immer noch überraschend weit weg liegt, wird die Wuhlheide zu einem innerstädtischen Regionalflughafen umgebaut. Die Flugzeuge starten dabei ausschließlich zwischen den Bäumen. Der Erholungswert bleibt erhalten.





Die Altstadt wird komplett überdacht. Damit entfällt endlich das Risiko, mit Wetter in Kontakt zu kommen. Man kann künftig stets trocken am Wasser trinken, sicher vor Wind oder UV-Strahlung von Restaurant zu Restaurant wechseln und geschützt vor sämtlichen Naturereignissen (abgesehen von Erdbeben) auf den OPNV warten – sofern er kommt.

Das Modell ist international erprobt. Vor allem in den Tropen. Und Köpenick ist klimatisch ohnehin auf dem besten Weg dorthin.

Der Müggelsee bietet viel Entwicklungspotenzial, wir werden es nutzen und haben schon Konzepte ausgearbeitet:

DER MÜGGELSEE WIRD ZUKUNFT.

Für mehr Parkraum. Für mehr Wohnraum. Für mehr Sicherheit.

Im Rahmen einer nachhaltigen Flächenoptimierung wird der Müggelsee vollständig zubetoniert. Ziel ist die Schaffung dringend benötigter Parkkapazitäten in zentraler Wasserlage. Ergänzend werden innerhalb der neu entstehenden Struktur Souterrainwohnungen integriert, um einen Beitrag zur Entspannung des Wohnungsmarktes zu leisten.

Durch die Versiegelung entfällt zudem ein bekanntes köpenicker Sicherheitsrisiko: Der bislang gemeldete Hai-Alarm wird durch die bauliche Maßnahme dauerhaft beendet.



HAI-ALARM ADE

Durch die vollständige Versiegelung des Müggelsees wird das Risiko durch Hai-Sichtungen dauerhaft und zuverlässig eliminiert.



MEHR PARKRAUM IN WASSERLAGE

Tausende neue Parkplätze in bester Lage – für Anwohner, Besucher und Pendler.

Köpenick-Treptow

Wir kommen



 tk.die-partei-berlin.de

 facebook.com/dieparteitk